

ASPERGER NACHRICHTEN

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

10

Donnerstag
05. März 2026

INHALT

- S. 5**
Aus dem Gemeinderat
- S. 6**
Amtliche
Bekanntmachungen
- S. 8**
Bürgerinfo
- S. --**
Kindergärten
- S. 15**
Schulen & Bildung
- S. 18**
Kirchliche Mitteilungen
- S. 24**
Vereinsnachrichten



Kontakt Stadtverwaltung

Marktplatz 1
71679 Asperg
Tel.: 07141/269-0
Fax: 07141/269-253
www.asperg.de
E-Mail: info@asperg.de

Wahlaufruf zur Landtagswahl am 8. März 2026



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am Sonntag, den 8. März 2026, haben rund 9.100 Asperger Wahlberechtigte die Möglichkeit, die Abgeordneten des 18. Landtags von Baden-Württemberg zu wählen.

Die acht Wahllokale haben in der Zeit von 8.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Auf der Wahlbenachrichtigung, die alle Wahlberechtigten erhalten haben, ist Ihr Wahllokal angegeben. Bitte bringen Sie die Wahlbenachrichtigung zur Stimmabgabe mit. Vergessen Sie bitte auch Ihren Personalausweis oder Reisepass nicht.

Wenn Sie am Wahltag nicht in Asperg sind oder wenn Sie aus gesundheitlichen oder anderen Gründen Ihr Wahllokal nicht aufsuchen können, nutzen Sie bitte die Möglichkeit der Briefwahl.

Bis Freitag, 6. März 2026, 15.00 Uhr können Briefwahlunterlagen beantragt werden. Sollten Sie glaubhaft versichern können, den beantragten Wahlschein nicht erhalten zu haben, kann dieser am Samstag, 7. März 2026 von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr noch ersetzt werden. Bei nachweislich plötzlicher Erkrankung kann noch bis Sonntag, 8. März 2026, 15.00 Uhr ein Wahlschein ausgestellt werden. Die Stadtverwaltung hat entsprechende Bereitschaftsdienste eingerichtet.

Bei der Landtagswahl haben Sie zwei Stimmen, mit denen Sie die Abgeordneten für die nächste Wahlperiode wählen. Über Ihre Erststimme wählen Sie die Direktkandidaten, die sich in den Wahlkreisen zur Wahl stellen. Über die Zweitstimme entscheiden Sie über die Zusammensetzung des Landtags.

Wahlen sind das Elementare einer Demokratie. Nutzen Sie bitte alle Ihr demokratisches Grundrecht – gehen Sie zur Wahl, machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch. Werben Sie auch bei Ihren Freunden, Bekannten und Verwandten für den Gang zur Wahlurne.

Allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, welche die Stadt Asperg bei der Durchführung der Wahl unterstützen, möchte ich bereits heute sehr herzlich danken.

Die Asperger Wahlergebnisse können nach Abschluss der Auszählarbeiten noch am Wahlabend auf der Homepage der Stadt Asperg unter www.asperg.de eingesehen werden.

Ihr
Christian Eiberger
Bürgermeister

TAG DER STÄDTISCHEN KINDER- UND JUGENDARBEIT & friends



Fußball- und
Tischtennis

Improtheater
und Zirkus

Switch auf
Großleinwand
mit
Dancing Star

Kickern
gegen den
Bürgermeister

Vorstellung
der
Einrichtungen



Für das
leibliche Wohl
ist durch den **Amima
e.V.** bestens
gesorgt!

FREITAG

13. MÄRZ 2026

15:00 bis 19:00 Uhr

Wo: Jugendhaus Asperg
Seestraße 2





Frühlingsmarkt

ASPERG

SONNTAG, 15. MÄRZ 2026
11 - 17 UHR

STADTHALLE ASPERG

KÜNSTLERMARKT & CAFÉ

KAFFEE- UND KUCHENVERKAUF: DRK ASPERG E.V.

Weltgebetstag 2026 aus Nigeria

„Kommt! Bringt eure Last“

...
Frauen aller
Konfessionen laden
ein zum
Gottesdienst
am **Freitag,**
6. März 2026
um **17:30 Uhr**
in **Sankt**
Bonifatius,
Weinstraße 29



Nigeria
6. März 2026
Kommt! Bringt eure Last.

mit dem Titel „Rest for the Weary“ von der Künstlerin Gift Amarachi Ottah
© 2024 World Day of Prayer International Committee, Inc.

OSTEREIERSCHIEßEN



beim **Schützen-Club Asperg**

Im Haus der Vereine
Ludwigsburger Str. 10
71679 Asperg

Vom
08. März bis 29. März 2026

Jeden Freitag von 19.00 - 21.00 Uhr,
und Sonntag von 10.00 - 12.00 Uhr
Achtung: Spiegeleieressen so viel Sie möchten
dazu Brot und Butter
Pro Person 6,50 €



Die Bühne GLASPERLENSPIEL Asperg

Jazz

Jam Session: Die Glasperlenspieler

Freitag, 06.03. - ab 20.00 Uhr – Eintritt: € 9,-

Lesung mit Klavier

Naoko Christ-Kato & Sandra Kreisler: Quellen des Lebens

Samstag, 07.03. – 20.00 Uhr – Eintritt: € 20,-

Klassik

Johannes Gaechter: Werke von Ljadow und Chopin

Sonntag, 08.03. – 19.00 Uhr – Eintritt: € 18,-

Kleinkunst

Offene Bühne: Open Stage

Mittwoch, 11.03. – 20.00 Uhr – Eintritt frei, Spende erbeten



Quellen des Lebens. Foto: S. Kreisler



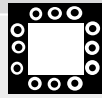
Frische und gesunde Ware
aus der Region.
Besuchen Sie unseren
Wochenmarkt in Asperg!

Jeden Samstag 7.00 - 12.30 Uhr
auf dem Marktplatz.





Aus dem Gemeinderat



Bericht aus der Sitzung des Gemeinderates am 24. Februar 2026

Aufstellungsbeschluss zur Aufhebung des Baulinienplans „Eisenbahnstraße-Grafenbühl“ im Gemeinderat gefasst

Die Stadtverwaltung hat die Aufhebung des einfachen Bebauungsplans (Baulinienplan) „Eisenbahnstraße, Grafenbühl“ angeregt, da dieser funktionslos geworden ist. Bereits 98 % des Plangebiets wurden durch konkrete Bebauungspläne im Quartier Grafenbühl ersetzt (überplant).

Die nicht überplanten 2 % des Gebietes werden nach der Aufhebung des Baulinienplans dem baurechtlichen Außenbereich zugeordnet. Die davon betroffenen Wohngebäude werden gegenwärtig und zukünftig vom Bestandsschutz gesichert, sodass die Wohnnutzung auch in Zukunft möglich sein wird. Die unbebauten Grundstücke, die von der Aufhebung des Baulinienplans betroffen sind, sind aufgrund der unmittelbaren Nähe zu der Bahnstrecke und der nicht vorhandenen Erschließung für Wohnbebauung ohnehin als nicht entwickelbar einzuschätzen. Durch die Aufhebung des Baulinienplans entstehen für die Grundstückseigentümer der Monreposstraße und der Strombergstraße keine Nachteile.

Der Gemeinderat fasste mehrheitlich den Aufstellungsbeschluss für die Aufhebung des Baulinienplans. Im Parallelverfahren wird nun der Flächennutzungsplan entsprechend angepasst.

Bebauungsplan „Sporthalle im Übrück“ vom Gemeinderat gebilligt und als Satzung verabschiedet

In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 25. Juli 2023 wurde der Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplans „Sporthalle im Übrück“ gefasst. Der Vorentwurf des Bebauungsplans mit örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 24. April 2024 und redaktioneller Anpassung am 14. Mai 2024 wurde in der Sitzung am 14. Mai 2024 gebilligt.

Die Veröffentlichung und die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit fanden daraufhin vom 24. Juni 2024 bis 24. Juli 2024 und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange vom 24. Juni 2024 bis 07. August 2024 statt. Bei der Veröffentlichung und Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gingen insgesamt 17 Stellungnahmen seitens der Behörden und der sonstigen Träger ein. Hiervon waren zehn Stellungnahmen ohne Anregungen. Von Seiten der Öffentlichkeit gingen keine Stellungnahmen bei der Stadt Asperg ein.

Diese Stellungnahmen wurden in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 22. Oktober 2024 behandelt und abgewogen und dem Entwurf des Bebauungsplans vom 09. Oktober 2024 zugestimmt und der Auslegungsbeschluss gefasst.

Die Auslegung für die Träger öffentlicher Belange und für die Öffentlichkeit fand vom 07. November 2024 bis 09. Dezember 2024 statt. Hierbei gingen 19 Rückmeldungen von Trägern öffentlicher Belange und zwei Rückmeldungen von Privaten ein. Darüber hinaus wurden zehn Rückmeldungen bei der öffentlichen Informationsveranstaltung am 13. November 2024 dokumentiert.

In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 24. Juni 2025 wurde die abgegebenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit aus der Auslegung geprüft und abgewogen und der aktualisierte Entwurf des Bebauungsplans und die örtlichen Bauvorschriften gebilligt. Nach erfolgter Bekanntmachung des Beschlusses zur erneuten eingeschränkten und verkürzten Beteiligung fand die Auslegung nach § 4a Abs. 3 zu den geänderten Teilen des Bebauungsplanentwurfs von 03. Juli 2025 bis 18. Juli 2025 und für die Öffentlichkeit und von 03. Juli 2025 bis 22. Juli 2025 statt. Zuletzt wurden Stellungnahmen zum Bebauungsplanentwurf in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 25. November 2025 abgewogen und beraten. Behandelt wurden insbesondere die gewünschten Änderungen am Lärmgutachten. Daraufhin fand nach erfolgter Bekanntmachung des Beschlusses zur erneuten eingeschränkten und verkürzten Beteiligung die Auslegung für Träger öffentlicher

Belange und der Öffentlichkeit vom 04. Dezember 2025 bis 18. Dezember 2025 statt. Hierbei sind zwei Stellungnahmen mit einem Hinweis von Trägern öffentlicher Belange eingegangen.

Der Gemeinderat billigte die Anpassungen aufgrund der erneuten Stellungnahmen und beschloss mehrheitlich den Bebauungsplan „Sporthalle im Übrück“ als Satzung sowie dessen Veröffentlichung.

Quartiersplanungen Grafenbühl, Osterholz und Bahnhofsareal werden begonnen

Zur Feststellung von Sanierungsgebieten in den Bereichen Osterholz und Grafenbühl sowie der Weiterentwicklung des Bahnhofsareals ist als erster Schritt die Erstellung von Rahmenplänen notwendig. Diese haben das Ziel, insbesondere die Gestaltung des öffentlichen Raums zu regeln. Zudem sollen durch die Festlegung von Sanierungsgebieten und der damit verbundenen Möglichkeiten von steuerlichen Sonderabschreibungen Gebäudesanierungen attraktiv werden. Diese städtebauliche Rahmenplanung wird im Rahmen des Förderprogramms „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“ gefördert. Eine Förderquote von 50 % der Planungskosten wurde bereits zugesagt.

Für die Erstellung der Rahmenpläne sind drei Angebote eingegangen. Der Gemeinderat stimmte einstimmig der Vergabe der Aufträge an den wirtschaftlichsten Bieter, das Büro Reschl Stadtentwicklung aus Stuttgart zum Preis von 40.112,52 €, zu.

Die Rahmenpläne für die Gebiete Grafenbühl, Osterholz und Bahnhofsareal sollen bis Jahresende fertiggestellt sein.

Stadt Asperg erhält 8,12 Mio. € aus Bundesmitteln – Entscheidung über Verwendung vertagt

Der Bundestag hat im Oktober 2025 das Länder- und Kommunal-Infrastrukturfinanzierungsgesetz (LuKIFG) verabschiedet. Daraufhin wurde vom Bund ein Sondervermögen mit einem Volumen von bis zu 100 Mrd. € zur Stärkung der Infrastruktur der Länder und Kommunen gebildet. Die Mittel des Sondervermögens werden auf die Bundesländer aufgeteilt, welche wiederum Gelder der Landesanteile an die Kommunen weiterreichen. Der Stadt Asperg kommen auf diesem Weg 8,12 Mio. € über die nächsten 12 Jahre zu. Vorgesehen sind die Mittel des Sondervermögens für Infrastrukturmaßnahmen. Sinnvollerweise sollten die Mittel nicht für gebührenrelevante Bereiche, vor allem Wasser / Abwasser verwendet werden, da dies erhebliche Gebührensanktionen zur Folge hätte.

Die Stadtverwaltung hat ermittelt, dass aufgrund der akut problematischen Haushaltslage der Stadt der kurzfristige Abruf eines Großteils der Fördermittel sinnvoll wäre. Daher wurden als Verwendung für die Fördermittel einige Maßnahmen des Investitionsprogramms 2025 bis 2029 vorgeschlagen. Diese sind neben der Gebäudesanierung des Bauhofs auch die kostenintensiven Straßenbaumaßnahmen Neuffenstraße, Weimarstraße, Entenäcker, Grafenbühlstraße, Eisenbahnstraße und Ludwigsburger Straße. Auf diese Weise würde sich die Finanzsituation verbessern und der Investitionsstau verringert werden.

Der Gemeinderat stimmte dieser vorgeschlagenen Verwendung der Mittel jedoch mehrheitlich nicht zu. Auch ein Antrag der SPD-Fraktion, wonach Mittel des Sondervermögens für die bereits feststehenden und teilweise durchgeführten Straßenbaumaßnahmen der Jahre 2025 und 2026 abgerufen werden sollten, fand keine Mehrheit. Die Beratung über die Verwendung der Bundesmittel wird auf eine der nächsten Gemeinderatssitzungen vertagt.

Sicherung des Stelzig-Kunstwerks – Gemeinderat berät über weiteres Vorgehen

Das ehemalige Lehrschwimmbad am Bürgergarten ist mittlerweile bis auf die Mauer mit dem Kunstwerk „Wassermann mit Raddampfer und Meerestieren“ von Fred Stelzig komplett abgebrochen.

Im Zuge einer Besichtigung des Kunstwerks am 10. Februar 2026 wurde festgestellt, dass das Kunstwerk nicht ausreichend gegen Windlasten geschützt ist. Provisorisch wurden Sprieße angebracht, um die Wand mit dem Kunstwerk zu stützen.

Das Statikbüro IGB hat nach der Begutachtung des Kunstwerks drei Varianten zur Sicherung der Wand mit unterschiedlichen Kostenrahmen vorgeschlagen. Die Stadtverwaltung hat aufgrund vorangegangener Beschlüsse zur Sicherung des Kunstwerks vorgeschlagen, die Sicherungsvariante 3 mittels Betonlisenen mit voraussichtlichen Kosten von 28.000 € zu wählen.

Nach Beratung stimmte das Gremium mehrheitlich dafür, die Wand mitsamt dem Kunstwerk komplett abzubauen. Spenden, die für den Erhalt des Kunstwerks eingegangen sind, werden rückabgewickelt.

Stadt Asperg übernimmt Ausfallhaftung für Darlehen der städtischen Bau- und Verwaltungs GmbH

Im Zuge des Neubaus der Neuen Mitte Aspergs wurden im Jahr 2006 Kredite über die Stadt Asperg für die Städtische Bau- und Verwaltungs GmbH aufgenommen und die zugehörigen Zins- und Tilgungszahlungen laufend weitergeleitet. Im Jahr 2026 laufen in zwei Darlehensfällen die Zinsbindungen nach 20 Jahren aus und eine Umschuldung wird notwendig.

Neue Kredite zugunsten der städtischen Bau- und Verwaltungs GmbH müssen künftig direkt bei dieser aufgenommen werden. Die Stadtverwaltung hat vorgeschlagen, Ausfallhaftungen für die GmbH zu übernehmen, damit diese Darlehen zu besseren Konditionen erhalten kann. Der Gemeinderat stimmte diesem Vorgehen einstimmig zu.

Planungen für Kanal- und Straßenbaumaßnahme Eisenbahnstraße schreiten voran

Im Bereich der Eisenbahnstraße befinden sich zehn Kanalhaltungen, die in schlechtem Zustand sind. Zudem ist der Straßenbelag seinerseits in keinem guten Zustand mehr. Daher wurde im Tiefbauprogramm 2025-2027 die Straßen- und Kanalsanierung der Eisenbahnstraße vorgesehen. Dem Tiefbauprogramm wurde in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 24. September 2024 zugestimmt.

Die Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim (SWLB) haben festgestellt, dass hinsichtlich der Wasserleitungen im Bereich Eisenbahnstraße ebenfalls Handlungsbedarf besteht, und haben mitgeteilt, diese im Zuge der Bauarbeiten erneuern zu wollen. Ebenfalls steht die Stadtverwaltung mit den SWLB im Austausch, den Glasfaserausbau im Rahmen der Aufgrabungen vorzunehmen.

Die Gesamtmaßnahme verursacht Kosten von etwa 2,02 Mio. €, welche sich aufgliedern in 1,1 Mio. € für den Straßenbau, 650.000 € für die Kanalsanierung und 270.000 € für die Erneuerung der Wasserleitungen.

Die Stadträte votierten einstimmig für die Beauftragung der Ausführungsplanung. Die Planung wird vom Ingenieurbüro ISTW aus Ludwigsburg vorgenommen, die Bauarbeiten sind für Juni 2026 bis Juli 2027 geplant.

Amtliche Bekanntmachungen



Stadt Asperg Einladung

Am Dienstag, 10. März 2026, um 18:30 Uhr findet im Bürgersaal des Rathauses, Marktplatz 1, eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses statt.

Tagesordnung öffentlich

1. Bauantrag auf Umbau Lagergebäude mit Wohnung zu Wohnheim für Asylbewerber - Weiternutzung befristet bis 31. Dezember 2030, Seestraße 50, Flst. 1436/13
2. Vorstellung Rodungsarbeiten Bodenseewasserversorgung
3. Bekanntgaben
4. Anfragen

Die Sitzung wird im Anschluss nichtöffentlich fortgesetzt.

Zu allen jugendrelevanten Themen besteht nach § 41a Gemeindeordnung für Jugendliche die Möglichkeit, Ideen und Anregungen bis Sonntag vor der Sitzung, 18:00 Uhr, per E-Mail unter Angabe von Name, Alter und Wohnort an jugendbeteiligung@asperg.de einzubringen.

Die öffentlichen Beratungsunterlagen liegen am Sitzungstag ab 18:30 Uhr auf und können vorab vom Ratsinformationssystem der Stadt Asperg unter www.asperg.de, Rubrik Rathaus & Service, Gemeinderat, Ratsinformationssystem heruntergeladen werden.

gez.
Christian Eiberger
Bürgermeister

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses zum Bebauungsplan „Sporthalle Im Übrück“ und die örtlichen Bauvorschriften hierzu

Der Gemeinderat der Stadt Asperg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 24.02.2026 den Bebauungsplan „Sporthalle im Übrück“ und der örtlichen Bauvorschriften zu diesem Bebauungsplan in der Fassung vom 15.01.2026 als Satzung beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften ergibt sich aus dem Lageplan, bzw. des Plan- teils des Büros Project GmbH vom 15.01.2026.

Der räumliche Geltungsbereich betrifft die Flurstücke:

409 (Teilfläche), 409/1, 409/2, 410, 411, 412, 413, 506, 507, 508, 509, 514/3 (Teilfläche), 519 (Teilfläche) und 565 (Teilfläche).

Mit dieser Bekanntmachung treten der Bebauungsplan „Sporthalle im Übrück“ und die örtlichen Bauvorschriften hierzu gem. § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Der Bebauungsplan mit Planzeichnung, Satzung und einschließlich der Begründung mit Umweltbericht kann ab Veröffentlichung dieser Bekanntmachung bei der Stadtverwaltung Asperg, Marktplatz 1, 71679 Asperg während den allgemeinen Öffnungszeiten eingesehen werden. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt. Zudem ist der in Kraft getretene Bebauungsplan im Internet unter <https://www.asperg.de> im Bereich Wohnen & Wirtschaft / Bauen eingestellt und einsehbar.

Unbeachtlich werden nach § 215 Abs. 1 BauGB

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs
4. beachtliche Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Stadt Asperg unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, wird hingewiesen.

Nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) gelten Satzungen, die unter Verletzungen von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

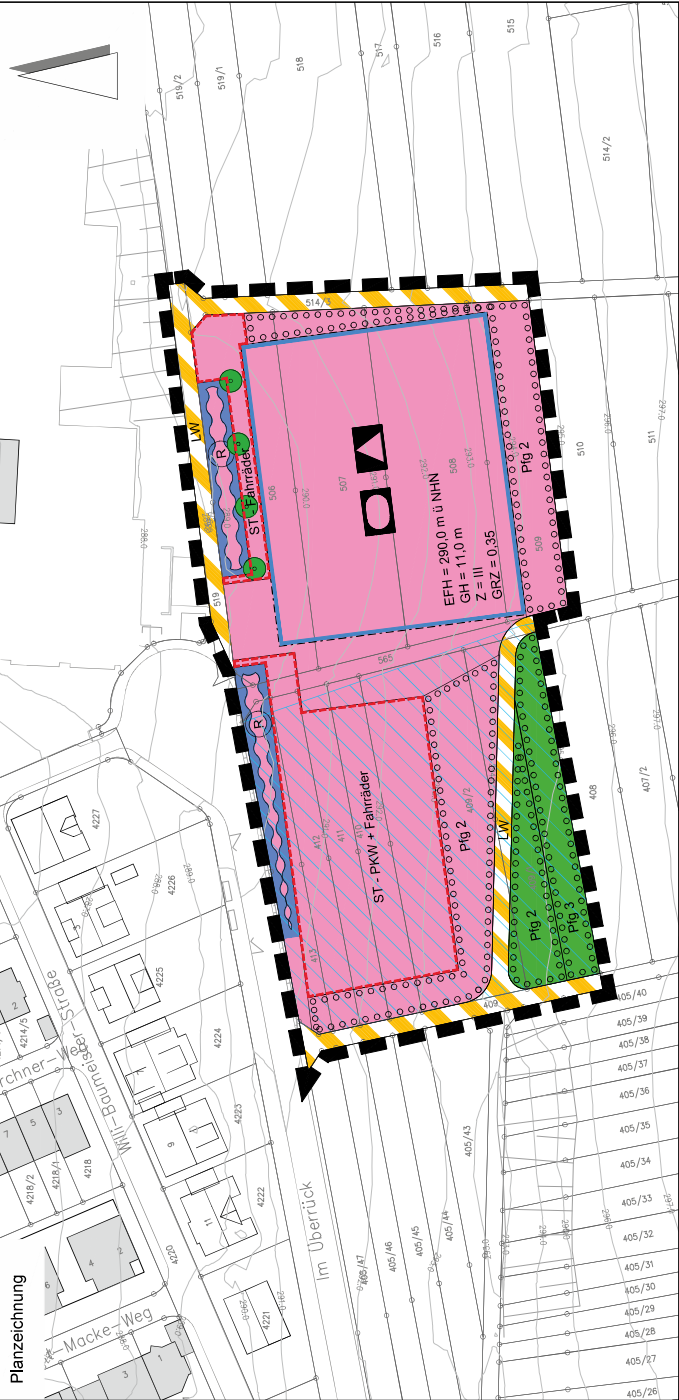
1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
 2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch geltend gemacht worden sind.
- Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 GemO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Asperg, den 05. März 2026

gez.
Christian Eiberger
Bürgermeister



Übersichtsplan



Legende

- 1. Maß der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)
 - EFH: Erdgeschossfußbodenfläche (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 18 BauNVO)
 - GH: Geschosshöhe, ab Hochmaß (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 18 BauNVO)
 - GRZ: Grundflächenzahl (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 18 BauNVO)
 - Z: Zahl der Vollgeschosse (Z ab Hochmaß) (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 20 BauNVO)

- 2. Bauweise, Baujahren, Baugrenzen (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB)
 - Baugrenze (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 23 BauNVO)

- 3. sonstige Planzeichen
 - Fläche für PKW- und Fahrradplätze (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 BauGB)
 - Fläche für Fahrradabstellplätze (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 BauGB)
 - Flächen für Gemeinbedarf, Schlämmläusen sowie sportlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen (§ 9 Abs. 1 Nr. 5 BauGB)

- 4. Kennzeichnung
 - Örtliche Verkehrsfläche, besonderer Zweckbestimmung, Landwirtschaftlicher Weg (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
 - Örtliche Grundfläche (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)
 - Fläche für die Rückhaltung von Niederschlagswasser (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)
 - Fläche mit Füllungsgebot (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 a) BauGB)
 - Pflanzgebot Einzelbaum (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 a) BauGB)
 - Wasserschutzgebiet "Silberschelle" (fachtechnisch abgegrenzt) (WSSG-Nr. 118155)

Verfahrensvermerke

- Aufstellungsbeschluss (§ 2 Abs. 1 BauGB) am 25.07.2023
- Öffentliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses (§ 2 Abs. 1 BauGB) am 20.05.2024
- Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB) vom 24.05.2024 bis 24.07.2024
- Frühzeitige Beteiligung der Behörden (§ 4 Abs. 1 BauGB) vom 20.05.2024 bis 24.07.2024
- Billigungsbeschluss und Beschluss zur Offenlage am 22.10.2024
- Örtliche Bekanntmachung zur Offenlage (§ 3 Abs. 2 BauGB) vom 07.11.2024
- Öffentliche Auslegung / Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 2 BauGB) vom 09.12.2024 bis 09.12.2024
- Beteiligung der Behörden (§ 4 Abs. 2 BauGB) bis 09.12.2024
- Erneuter Billigungsbeschluss und Beschluss zur erneuten Offenlage am 24.05.2025
- Örtliche Bekanntmachung zur erneuten Offenlage am 03.07.2025
- Erneute öffentliche Auslegung / erneute Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 4 Abs. 3 i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB) vom 18.07.2025 bis 18.07.2025
- Erneute Beteiligung der Behörden (§ 4 Abs. 3 i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB) vom 30.06.2025 bis 18.07.2025
- Erneuter Billigungsbeschluss und Beschluss zur erneuten Offenlage am 25.11.2025
- Örtliche Bekanntmachung zur erneuten Offenlage am 04.12.2025
- Erneute öffentliche Auslegung / erneute Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 4 Abs. 3 i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB) vom 04.12.2025 bis 04.12.2025
- Erneute Beteiligung der Behörden (§ 4 Abs. 3 i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB) bis 18.12.2025
- Satzungsbeschluss (§ 10 Abs. 1 BauGB) am 24.02.2026

Hiermit wird bestätigt, dass dieser technische und zeichnerische Teil dem Satzungsbeschluss des Gemeinderats entspricht (Auflegung).
Ausgegeben am 05.02.2026 gez. Christian Ellinger
Mit der öffentlichen Bekanntmachung vom 05.02.2026 ist dieser Bebauungsplan gemäß § 10 Abs. 3 BauGB rechtskräftig.

Rechtsgrundlagen

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3954), zuletzt geändert am 10. August 2025 (BGBl. I Nr. 189) und vom 21. November 2025 (BGBl. I Nr. 190)
- BauNVO (BauNVO) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I S. 179)
- Planzoneneinordnung (PlanZV) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I S. 58), zuletzt geändert am 12. August 2025 (BGBl. I Nr. 189)
- Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) vom 5. März 2010 (GBl. S. 357), zuletzt geändert am 18. März 2025 (GBl. Nr. 25)

STADT ASPERG
BEWAUNGSPLAN
SPORTHALLE IM ÜBERTÜCK

Projekt: **SATZUNG**
Planzeichnung: **PLANZEICHNUNG**

Planungsgruppe: **Projekt GmbH**
Hauptgeschäftsführer: **Andreas und Frauke Bohn**
Hilfsgeschäftsführer: **7334 Edlgraben**
Telefon: **07131 3094-70**
www.projekt-gmbh.de
Planungsgruppe

Planungsgruppe: **Projekt GmbH**
Hauptgeschäftsführer: **Andreas und Frauke Bohn**
Hilfsgeschäftsführer: **7334 Edlgraben**
Telefon: **07131 3094-70**
www.projekt-gmbh.de
Planungsgruppe



Echt jetzt? 11°C KÜHLER UNTERM STADTBAUM* – UNSERE NATÜRLICHE KLIMAANLAGE

**Klimaanpassung
zusammen gestalten –
#NichtsTunKannsteKnicken**



*Die Kühlleistung ist abhängig von der Baumart und der Größe des Baumes. Laut einer Studie war im Schatten der Baumart Winterlinde die empfundene Temperatur um 11 °C niedriger als in der Sonne.

Mit Klimaanpassungsmaßnahmen können bereits spürbare oder zukünftige Folgen des Klimawandels abgemildert werden – auch zunehmende Hitze.



Baden-Württemberg
Landesanstalt
für Umwelt



Kompetenzzentrum
Klimawandel



NACHRUUF

Unsere ehemalige Mitarbeiterin

Hanna Andrä

ist verstorben.

Stadtverwaltung, Gemeinderat und ihre früheren Kolleginnen und Kollegen trauern um eine beliebte und geschätzte Mitarbeiterin. Frau Andrä war vom 01.09.1965 bis zum Eintritt in den Ruhestand im Jahr 2012 als Kindergartenhelferin in den Kindergärten der Stadt Asperg sehr engagiert und überaus pflichtbewusst tätig. Somit hat sie einige Generationen von Asperger Eltern und Kinder über viele Jahre begleitet.

Wir werden Frau Andrä ein ehrendes Andenken bewahren.

Im Namen des Gemeinderates
und der Stadt Asperg
Christian Eiberger
Bürgermeister

Im Namen des Personalrates
der Stadt Asperg
Thomas Gambke
Personalratsvorsitzender

Sprechstunde beim Bürgermeister

Im Dialog mit Bürgermeister Christian Eiberger
Am Montag, 16. März 2026, lade ich Sie zu einer offenen Sprechstunde in meinem Büro, Zimmer 201, ein. Von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr können alle Asperger Bürgerinnen und Bürger nach Voranmeldung ihr Anliegen mir persönlich vortragen.
Anmeldungen nimmt mein Sekretariat, Frau Kürschner, unter der Telefonnummer 07141/269-213 oder per E-Mail info@asperg.de entgegen.



Bitte nennen Sie bereits bei der Anmeldung das Thema, über das Sie gerne sprechen wollen. Je Gespräch ist eine Zeitdauer von 10 Minuten vorgesehen.
Für Anliegen, die ein längeres Gespräch erfordern, bitte ich Sie, einen separaten Termin zu vereinbaren, um Wartezeiten zu vermeiden.
Ich freue mich auf den Austausch mit Ihnen.
Ihr
Christian Eiberger
Bürgermeister

Stadtverwaltung Asperg

Marktplatz 1, 71679 Asperg
Telefon: 07141/269-0, Telefax: 07141/269-253
www.asperg.de, info@asperg.de

Öffnungszeiten des Asperger Rathauses

Montag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr	
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	7.00 - 12.00 Uhr	

Außenstelle Bauamt (Bahnhofstraße 4)

Besucherinnen und Besucher des Bauamtes werden gebeten, mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vorab einen Termin zu vereinbaren. Die Räumlichkeiten sind nicht barrierefrei zugänglich.

Sprechzeiten des städtischen Vollzugsdienstes

Montag	17.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	11.00 - 12.00 Uhr

Notdienste

Polizeinotruf	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
Stadtwerke Ludwigsburg	910-2393
Störungsstelle Netze BVV	0800/3629477
Polizeiposten Asperg	07141/1500170
Polizeirevier Kornwestheim	07154/13130

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftspraxis Ludwigsburg
Erlachhofstraße 1, 71640 Ludwigsburg, Telefon 116 117
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., 18 bis 8 Uhr
Mi., 13 bis 8 Uhr
Fr., 16 bis 8 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8 bis 8 Uhr
Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst in Asperg, Ludwigsburg und Umgebung

Bereitschaftspraxis für Kinder und Jugendliche im Klinikum Ludwigsburg, Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. von 18 Uhr bis 22 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8 Uhr bis 22 Uhr
Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte bringen Sie die Versichertenkarte mit.
Bereitschaftsdienst zu erfragen über die Servicenummer 116117.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über die Servicenummer 116117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über Tel. 0761 12012000

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über die Servicenummer 116117

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.



Apotheken-Notdienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 06.03.2026

Rathaus-Apotheke Asperg, Marktplatz 2,
71679 Asperg, Tel. 07141 - 65681

Schiller Apotheke im Sand, Großingersheimer Str. 17,
74321 Bietigheim-Bissingen, Tel. 07142 - 51540

Samstag, 07.03.2026

Sontags Apotheke im Kaufland Schwieberdinger Straße,
Schwieberdinger Str. 94, 71636 Ludwigsburg,
Tel. 07141 - 4889690

Apotheke im Kaufland Bietigheim, Talstr. 4,
74321 Bietigheim-Bissingen, Tel. 07142 - 788695

Sonntag, 08.03.2026

Linden-Apotheke Ludwigsburg, Körnerstr. 19/1,
71634 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 923232

Apotheke im E-Center Besigheim, Riedstr. 4,
74354 Besigheim, Tel. 07143 - 801853

Montag, 09.03.2026

Palm'sche Apotheke am Rathaus, Marktplatz 10,
71691 Freiberg am Neckar, Tel. 07141 - 271500

Central-Apotheke Schwieberdingen, Vaihinger Str. 4,
71701 Schwieberdingen, Tel. 07150 - 32303

Dienstag, 10.03.2026

Landern-Apotheke, Auf Landern 24,
71706 Markgröningen, Tel. 07145 - 5179

Schlößlesfeld-Apotheke, Corneliusstr. 18,
71640 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 890231

Mittwoch, 11.03.2026

Rathaus Apotheke Tamm, Hauptstr. 104,
71732 Tamm, Tel. 07141 - 601160

Apotheke am Wettemarkt, Westfalenstr. 29,
71640 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 290803

Donnerstag, 12.03.2026

Apotheke im Aurain, Stuttgarter Str. 58,
74321 Bietigheim-Bissingen, Tel. 07142 - 21619

Mylius-Apotheke Oststadt, Friedrichstr. 124-126,
71638 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 281234

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Asperg

Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-
Str. 2, 71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt

**Teil, alle sonstigen Verlautbarungen
und Mitteilungen:** Bürgermeister
Christian Eiberger, 71679 Asperg, Markt-
platz 1, oder sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich für „Was sonst noch
interessiert“ und den Anzeigenteil:**
Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot

GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
https://abo.nussbaum.de/

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Information zur Wählerbefragung bei der Landtagswahl am 8. März 2026 im Auftrag der ARD



Am Sonntag, 8. März 2026, findet in Baden-Württemberg die Landtagswahl statt. Begleitend dazu führt das Meinungsforschungsinstitut Infratest dimap im Auftrag der ARD eine Wahltagsbefragung (Exit-Poll) durch.

Basis hierfür ist eine repräsentative Stichprobe von Wahlbezirken, zu der auch ein Wahlbezirk in Asperg gehört.

Nach der Stimmabgabe werden einige Wählerinnen und Wähler kurz und freundlich gebeten, einen anonymen Fragebogen auszufüllen. Die Teilnahme ist selbstverständlich freiwillig.

Erfragt werden u. a. aktuelle Wahlentscheidung, Wahlverhalten bei der vorherigen Wahl, aktuelle Wahlentscheidung, einige wenige demografische Angaben (z. B. Alter, Geschlecht), Gründe für die Wahlentscheidung.

Diese Befragungen finden außerhalb des Wahllokals statt und beeinträchtigen den Wahlablauf nicht. Die erhobenen Daten dienen ausschließlich dazu, am Wahlabend eine verlässliche Prognose und spätere Hochrechnungen zu erstellen.

Die Wahltagsbefragungen sind ein wichtiger Bestandteil der öffentlich-rechtlichen Wahlberichterstattung. Sie ermöglichen es, den Bürgerinnen und Bürgern zeitnah nach Schließung der Wahllokale erste Einschätzungen zum Wahlausgang zu präsentieren. Das Büro der Landeswahlleitung ist über die Auswahl der Wahlbezirke informiert. Diese Informationen dienen als Transparenz, es handelt sich hierbei nicht um eine amtliche Wahlbekanntmachung. Es bestehen keine rechtlichen Bedenken gegen die Durchführung der Nachwahlbefragung.

Trauerbeflaggung am Rathaus

Der 11. März wurde zum nationalen Gedenktag für die Opfer terroristischer Gewalt ernannt. Aus diesem Anlass wird am Mittwoch, dem 11.03.2026, das Rathaus mit der Bundes- und Europafahne auf halbmast beflaggt.





Fundamt



Verloren gegangene Dinge auch über das elektronische Fundbuch der Stadt suchen!

Neben der regelmäßigen Veröffentlichung aller Fundsachen in den Asperger Nachrichten besteht auch die Möglichkeit, verloren gegangene Dinge über das elektronische Fundbuch der Stadt Asperg auf der Homepage unter www.asperg.de zu melden.

Das elektronische Fundbuch der Stadt Asperg ist in der Rubrik Rathaus & Service > Service und Info > Fundbüro online zu finden.

Darüber hinaus steht Ihnen auch das Bürgeramt jederzeit unter den Telefonnummern 07141/269-233 oder 07141/269-234 bzw. 07141/269-235 zur Verfügung.

Museum Hohenasperg - Ein deutsches Gefängnis



Wissenswertes in der Dauerausstellung im Museum auf dem Hohenasperg

Die vom Haus der Geschichte Baden-Württemberg eingerichtete Dauerausstellung im Museum widmet sich in eindrucksvoll inszenierten Räumen 23 Biografien von Gefangenen auf dem Hohenasperg, ihren Schicksalen und ihrer Zeit. Wie verlief das Leben der Häftlinge? Was dachten, was empfanden sie? Warum wollte die Staatsmacht sie hinter Gittern sehen? Wie blickte die Öffentlichkeit auf die Inhaftierungen?

Öffnungszeiten in der Museumssaison 2026:

29.03.2026 bis 01.11.2026

Jeweils Donnerstag bis Sonntag und Feiertage von 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

Am Karfreitag bleibt das Museum geschlossen.

Eintritt:

Erwachsene 4,00 Euro (ermäßigt 2,00 Euro)

Kinder und Schüler frei

Information und Anmeldung zu Führungen:

Haus der Geschichte Baden-Württemberg

Tel.: 0711 212 3989

Fax: 0711 212 3979

E-Mail: besucherdienst@hdgbw.de

Informationen erhalten Sie auch über die Stadtverwaltung Asperg:

Hauptamt

Marktplatz 1

71679 Asperg

Tel.: 07141 269-231

E-Mail: kultur@asperg.de

Stadtbücherei



Marktplatz 2, 71679 Asperg
Telefonnummer: 07141 3898300
www.stadtbuecherei-asperg.de

Öffnungszeiten

Dienstag	10 Uhr - 13 Uhr und	14 Uhr - 19 Uhr
Mittwoch		14 Uhr - 18 Uhr
Donnerstag	10 Uhr - 13 Uhr und	14 Uhr - 18 Uhr
Freitag		14 Uhr - 18 Uhr
Samstag	10 Uhr - 13 Uhr	

Termine in der Stadtbücherei Asperg

Samstag, 07.03.26: Büchereikonzert

mit Schülerinnen und Schülern der Jugendmusikschule Ludwigsburg e.V., 11:00 Uhr im Keltensaal

Mittwoch, 11.03.26: VHS-Vortrag „Katastrophenvorsorge und richtiges Handeln in Notsituationen“

19:00 Uhr, Stadtbücherei Asperg. Gebühr: 8,- €,

Kurs-Nr.: 26A136303 - Anmeldung über www.schiller-vhs.de

Büchereikonzert

Plakat: Stadtbücherei Asperg

Herr Tremolo sammelt Instrumente. Mit Leidenschaft und Virtuosität spielt er diese Tag und Nacht, sehr zum Leidwesen seiner Nachbarn. Besonders für die Wahrsagerin Madame Astra Lunatika klingt Tremolos Musik wie Krach. Eines Nachts belegt sie ihn deshalb mit einem bösen Fluch und Herr Tremolo beginnt, essbare Notenkügelchen zu spielen.

Was dann passiert, verraten die Schülerinnen und Schüler der Fachgruppe Klavier der Jugendmusikschule Ludwigsburg e.V. beim diesjährigen Büchereikonzert. Mit der Geschichte „Tremolo“ von Tomi Ungerer stellen sie in einem unterhaltsamen Konzert für alle ab 5 Jahren ihr Instrument vor.

Samstag, 7. März 2026, 11 Uhr Konzertbeginn, Keltensaal, Marktplatz 2, 71679 Asperg, Eintritt frei.

Familienbüro in Asperg



Herzlich willkommen im Familienbüro

Mit dem Familienbüro, kurz FambIA, bietet die Stadt Asperg eine wichtige Service- und Anlaufstelle für Asperger Kinder, Eltern, Familien und Senioren an.

Unter dem Motto „Begegnen, Beraten und Begleiten“ sehen wir uns als Lotsen in vielfältigen Fragen rund um Familie und Erziehung.

Das Familienbüro bietet in vertraulicher Umgebung unter anderem:

- Erstberatung bei persönlichen Anliegen, allgemeinen erzieherischen Fragen, Hilfen bei Behördengängen,
- Information zu Unterstützungs-, Beratungs- und Freizeitangeboten,

- Weitervermittlung und Vernetzung zu bestehenden Betreuungseinrichtungen und Kooperationspartnern,
- Vermittlung von Paten-Omas und Paten-Opas,
- Kontakt- und Begegnungsmöglichkeiten,
- Willkommensbesuche für Neugeborene sowie
- Informationen für zugezogene Familien mit Kindern bis zu drei Jahren.

Das Familienbüro befindet sich in der Stadthalle in der Carl-Diem-Straße 11 (Seite zum Bürgergarten).

Kontakt:

Familienbüro Asperg
Sabine Frank
Carl-Diem-Straße 11
71679 Asperg
Telefon: 07141/9111794
E-Mail: familienbuero@asperg.de
Insta: familienbuero_asperg

Sprechzeiten:

Montag: 10.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch: 14.00 – 16.00 Uhr
(erster Mittwoch im Monat 14.00 – 17.00 Uhr)
Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr
sowie Termine nach Vereinbarung.

Städtische Kinder- und Jugendarbeit**Kinder und Jugendliche gemeinsam stark machen**

Unter dem Motto „Kinder und Jugendliche gemeinsam stärken“ unterbreitet die städtische Kinder- und Jugendarbeit allen Asperger Kindern und Jugendlichen verschiedenste Angebote für Kinder, Jugendliche und Eltern.

Unser Angebot besteht aus:

- der Schulsozialarbeit an der Goetheschule, an der Friedrich-Hölderlin-Schule und am Friedrich-List-Gymnasium,
- der offenen Jugendarbeit im Jugendhaus sowie
- der Stadtjugendpflege.

Alle gemeinsam haben wir das Ziel, Kinder und Jugendliche bei der Entwicklung ihrer Persönlichkeit zu fördern und sie auf ein Leben in Eigenständigkeit und Selbstverantwortung vorzubereiten.

Sie erreichen uns wie folgt:**Schulsozialarbeit an der Goetheschule:**

Ajkuna Wiesner; Telefon: 07141 68120-30;
E-Mail: a.wiesner@asperg.de

Schulsozialarbeit an der Friedrich-Hölderlin-Schule:

Carolin Klüpfel; Telefon 07141 68121-85;
E-Mail: c.kluepfel@asperg.de

Schulsozialarbeit am Friedrich-List-Gymnasium:

Jelena Ahmed; Telefon: 07141 68121-15; E-Mail: jahmed@asperg.de

Offene Jugendarbeit im Jugendhaus, Seestraße 2:

Telefon: 07141 6812034; E-Mail: jugendhaus@asperg.de
Ansprechpartner: Rainer Öxle und Louis Mehlin

Stadtjugendpflege im Familienbüro, Carl-Diem-Straße 11:

Telefon: 07141 9181021; E-Mail: stadtjugendpflege@asperg.de
Ansprechpartner der Stadtjugendpflege ist Tobias Keller.
Die Sprechzeiten der Stadtjugendpflege im Familienbüro sind wie folgt:
montags von 9:00 bis 10:30 Uhr und
mittwochs von 15:30 bis 17:00 Uhr.
Außerhalb dieser Sprechzeiten sind Terminvereinbarungen jederzeit möglich.
Weitere Informationen zu unseren Angeboten finden Sie auch unter: www.jugendarbeit-asperg.de.

Der „Bunte Frühling“ kehrt beim Mädeltreff ein

Im Rahmen der Bedarfsanalyse aus dem Jahr 2025 ergab sich der Wunsch nach mehr kreativen Angeboten. Beim „Bunten Frühling“ soll dieser nun erfüllt werden. Alle Mädchen bis Klasse 6 sind herzlich eingeladen.

raus aus dem kalten Winter...

BUNTER FRÜHLING

Der Winter fühlt sich manchmal lang und grau an. Bei unseren nächsten Mädels-Treffs wollen wir deshalb gemeinsam Farbe in die letzten Wintertage bringen und uns mit positiven Impulsen auf den Frühling einstimmen!

Daher laden wir Dich ein:

WER? Mädels bis zur 6. Klasse

WANN? Montag, 02.03.26 und
Montag, 09.03.26,
jeweils von 15 bis 16 Uhr

WO? Jugendhaus Asperg
Seestraße 2, 71679 Asperg

Sei dabei! Wir freuen uns auf Dich!

Plakat: Carolin Klüpfel

Tag der städtischen Kinder- und Jugendarbeit

Alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen sind am 13. März herzlich zum „Tag der städtischen Kinder- und Jugendarbeit and friends“ ins Jugendhaus in die Seestraße 2 eingeladen.

Wer schon immer einmal in Erfahrung bringen wollte, was im Jugendhaus so alles angeboten wird, hat dann die einmalige Gelegenheit dazu. Zudem stellen sich die Mitarbeiterinnen der Schulsozialarbeit und die Stadtjugendpflege sowie das Familienbüro und die Stadtbücherei mit ihren Angeboten und pädagogischen Konzepten vor.

Ein buntes Programm, das zusammen mit der Stadtbücherei und dem Familienbüro organisiert wird, verspricht zudem einen spannenden und interessanten Tag im und vor dem Jugendhaus.

Los geht es um 15.00 Uhr. Dann startet mit einem Mini-Jahrmarkt, einem Fußball-Dart, dem Gummistiefelweitwurf, einer Stempel-Rallye und dem Live-Video game Dancing Star im Innenbereich und vor dem Jugendhaus auch das Rahmenprogramm.

Zudem können im Jugendhaus durchgehend bis 19:00 Uhr Buttons und Glitzertattoos erstellt werden, wer sich traut, kann auch bei einem Live-Podcast vor das Mikrofon treten.

Darüber hinaus gibt es einen „Kinoraum“ mit Einblicken in die Theaterprojekte der Phantasykids und eine Ausstellung über neue Projekte, die aufgrund einer Bedarfsanalyse unter den Asperger Jugendlichen seit Ende vergangenen Jahres bereits umgesetzt werden oder sich in Planung befinden.

Darüber hinaus können bei der Schulsozialarbeit Glückstagebücher und Freundschaftsarmbänder erstellt werden. Auch eine Aktion zum Thema Selbstwert wird dort zu finden sein.

In einer kleinen Fotogalerie können weiterhin Einblicke in die tägliche Arbeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der städtischen Kinder- und Jugendarbeit sowie ihrer Kooperationspartner gewonnen werden.

Wer mit dem Laufzettel alle Stationen durchlaufen hat, bekommt am Ende einen kleinen Preis bei der Stadtjugendpflege.

Einer besonderen Herausforderung kann man sich ab 17.00 Uhr stellen und im Tischkicker gegen Bürgermeister Christian Eiberger antreten.

TAG DER STÄDTISCHEN KINDER- UND JUGENDARBEIT & friends

Switch auf Großleinwand mit Dancing Star

Fußballkart

Improtheater und Zirkus

Kickern gegen den Bürgermeister

Vorstellung der Einrichtungen

Für das leibliche Wohl ist durch den Amima e.V. bestens gesorgt!

Kinder- & Jugendarbeit Asperg

FREITAG

13. MÄRZ 2026

15:00 bis 19:00 Uhr

Wo: Jugendhaus Asperg
Seestraße 2

Plakat: Tobisa Keller/Jelena Ahmed

Die StadtTickets werden als TagesTicket verkauft und kosten 3,80 Euro. Die GruppenTicket-Variante für bis zu fünf Personen ist für 7,60 Euro erhältlich. Sie gelten einen Tag lang und zusätzlich am nächsten Morgen bis 7 Uhr für beliebig viele Fahrten im Stadtgebiet. Möglich wird dieses Angebot durch einen jährlichen Zuschuss der Stadt Asperg, welcher die Differenz zwischen dem günstigeren StadtTicket und dem regulären Preis abdeckt.

Das StadtTicket gibt es in den Bussen, an den DB-Automaten und auch als HandyTicket über die App „VVS Mobil“.

Weitere Informationen erhalten Sie auch über die Seite des VVS: www.vvs.de

Wohnungsnotfallhilfe Ludwigsburg



Sprechstunde der ökumenischen Wohnungsnotfallhilfe
Dienstags von 14 bis 16 Uhr in den geraden Kalenderwochen

im Familienbüro, Carl-Diem-Straße 11

Würde Ihnen die Wohnung wegen Mietschulden oder Eigenbedarf gekündigt? Oder droht Ihnen sogar die Zwangsräumung?

Dann holen Sie sich Hilfe von der ökumenischen Wohnungsnotfallhilfe im Landkreis Ludwigsburg gGmbH. Dort erhalten Sie eine persönliche Beratung und Auskunft über den Ablauf von der Kündigung bis zur Räumung. Auch werden Sie dort beim Kontakt mit den Behörden und bei der Beantragung finanzieller Hilfen unterstützt. Gemeinsam wird nach einer Lösung mit Ihrem Vermieter gesucht und es werden weiterführende Hilfen vermittelt.

Die Sprechstunde von Frau Grözinger findet in allen geraden Kalenderwochen dienstags von 14 bis 16 Uhr im Familienbüro der Stadt Asperg in der Carl-Diem-Straße 11 statt.

Kontakt unter:

Telefonnummer: 0176 343 826 21 (auch WhatsApp)

E-Mail: julia.groezinger@wohnungsnotfallhilfe-lb.de

Energieagentur im Landkreis Ludwigsburg e.V.



Fassadendämmung bei Denkmalschutz

Die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V. gibt Tipps zur energetischen Sanierung.

Um dem Klimaschutz gerecht zu werden, müssen auch denkmalgeschützte Gebäude energetisch aufgewertet werden. Baulicher Wärmeschutz ist die wichtigste Maßnahme, um den Heizenergiebedarf zu verringern. Bauphysikalisch sinnvoll ist die Wärmedämmung von außen. Bei denkmalgeschützten Gebäuden ist dies aus denkmalpflegerischen oder ästhetischen Gründen nicht immer möglich. Eine Innendämmung kann eine sinnvolle Alternative darstellen.

Dabei werden Wände, die an die Außenluft angrenzen, von innen mit Dämmstoff ausgekleidet. Für eine möglichst geringe Verringerung des Wohnraums fällt die Dämmschicht dünner als im Außenbereich aus. Dennoch können Innendämmungen die Energieeffizienz eines Gebäudes deutlich verbessern. Wärmeverluste an Wärmebrücken werden allerdings nicht im selben Maße reduziert und benötigen eine Flankendämmung. Die Innendämmung wird luftdicht, aber mit diffusionsoffenen Baustoffen ausgeführt. Über den Dämmstoff kann so Feuchtigkeit reguliert werden. Der Umgang mit Feuchtigkeit spielt bei Innendämmungen generell eine wichtige Rolle, da Tauwasserbildung hinter der Dämmschicht bei unsachgerechter Ausführung oder der Wahl des falschen Systems zu Schimmel und Bauschäden führen kann.

Jedes Denkmal ist einzigartig. Allgemeingültige Lösungen gibt es nicht. Um gute Entscheidungen zu treffen, sollten qualifizierte Energieberater mit Zusatzqualifikation „Baudenkmale und besonders erhaltenswerte Bausubstanz“ hinzugezogen werden. Scheuen Sie sich nicht, entsprechende Qualifikationen und Referenzen anzufragen. Energieberater sind auch für die Beantragung von Fördermitteln erforderlich und informieren darüber, von welchen gesetzlichen Mindestanforderungen denkmalgeschützte Gebäude befreit sind.

Termine für die kostenfreie, telefonische Erstberatung gibt es bei der LEA unter 07141 68893-0.

Und auch für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Der Verein Anima e.V. bietet Kaffee, Kuchen, Waffeln, Kartoffeln mit Dips und Getränke an.

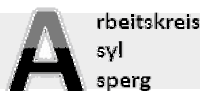
Besondere Programmpunkte finden zu folgenden Zeiten statt:

15:30 Uhr: Improtheater im großen Raum im Jugendhaus

16:30 Uhr: Zirkusshow des Amima e.V.

17:00 Uhr: Tischkicker gegen den Bürgermeister Christian Eiberger
Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der städtischen Kinder- und Jugendarbeit sowie ihre Freunde freuen sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Arbeitskreis Asyl



Kontaktdaten des Arbeitskreises

Arbeitskreis Asyl

Gerlinde Bäßler, ehrenamtliche Integrationsbeauftragte der Stadt Asperg, Tel.: 661601

Paolo Ricciardi, Dipl.-Sozialpädagoge, Ruprecht-Stiftung, Tel.: 0175/9196504

Beratungsbüro Königstraße 23

Paolo Ricciardi, Dipl.-Sozialpädagoge der Ruprecht-Stiftung, Tel.: 0175/9196504

Radwerkstatt der Kreisdiakonie Ludwigsburg, Königstraße 23

Detlef Bäßler, Tel.: 661601

Öffentlicher Personennahverkehr



StadtTicket Asperg

Günstig mit dem Öffentlichen Personennahverkehr im Stadtgebiet unterwegs

Seit dem Jahr 2020 können Bürgerinnen und Bürger von Asperg mit dem StadtTicket des Verkehrs- und Tarifverbundes Stuttgart in Asperg günstiger Bus fahren.

Landratsamt



Baurechtsbehörde im Landratsamt Ludwigsburg passt Erreichbarkeit vorübergehend an

Um mehr Zeit für die Bearbeitung von Bauanträgen zu gewinnen, schränkt die Baurechtsbehörde des Landratsamts Ludwigsburg vorübergehend ihre Öffnungs- sowie die telefonischen Kontaktzeiten ein. Ab März bis Ende Mai sind die Mitarbeitenden jeweils eine Woche im Monat weder telefonisch noch persönlich erreichbar.

„Bei unserer Baurechtsbehörde bestehen aktuell Rückstände bei der Bearbeitung der Bauanträge. Der Grund liegt in einer derzeit nicht ausreichenden Personaldecke, die im Wesentlichen durch den Ruhestand erfahrener Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entstanden ist“, erläutert Wolfgang Bechtle, Dezernent für Umwelt, Technik und Bauen. „Trotz intensiver Bemühungen ist es bisher nicht gelungen, die notwendige Personaldecke wiederherzustellen. Wir arbeiten mit Hochdruck daran, dieses Problem zu lösen und eine zügige Bearbeitung wieder sicherzustellen. Wir bitten um Verständnis, dass es derzeit zu Verzögerungen kommt.“

Rechtsänderungen verschärfen die Situation!

Darüber hinaus haben Rechtsänderungen auf Landes- und Bundesebene zu einem erhöhten Beratungsbedarf geführt. Zudem gehen rund 80% der eingereichten Unterlagen derzeit unvollständig oder fehlerhaft bei der Baurechtsbehörde ein. „Die Bauanträge müssen von den Entwurfsverfassern oftmals mehrfach nachgebessert werden. Das führt zu weiteren zeitlichen Verzögerungen und einem erhöhten Arbeitsaufwand“, so Bechtle weiter.

Konkret ist die Baurechtsbehörde für persönliche und telefonische Anfragen in folgenden Wochen nicht erreichbar:

02. - 06. März 2026 (KW 10)

13. - 17. April 2026 (KW 16)

04. - 08. Mai 2026 (KW 19)

In allen übrigen Wochen stehen die Mitarbeitenden wie folgt für Rückfragen zur Verfügung:

Montag, Mittwoch - Freitag 08:30 Uhr - 12:00 Uhr

Montag 13:30 Uhr - 15:30 Uhr

Dienstag geschlossen

Donnerstag 13:30 Uhr - 18:00 Uhr

Das Landratsamt bittet Bürgerinnen und Bürger, Kommunen sowie Planungsbüros um Verständnis für diese vorübergehende Maßnahme.

Urlaubsplanung

Sie möchten verreisen? Angebote, wie die Kurzzeitpflege oder ein Pflegehotel versorgen Ihre Angehörigen während Ihrer Abwesenheit.

Sie möchten gemeinsam verreisen? Es gibt auch Möglichkeiten, mit Pflegebedarf in den Urlaub zu fahren.

Um eine gute Entscheidung treffen zu können, welche Unterstützung die passende ist, nutzen Sie das Beratungsangebot im Pflegestützpunkt.

Der Pflegestützpunkt bietet Informationen, Beratung und Unterstützung zu allen Fragen rund um das Thema Pflegebedürftigkeit und Versorgung.

Landratsamt Ludwigsburg

Pflegestützpunkt südlicher Landkreis

Hindenburgstraße 30, Eingang Eugenstraße

71638 Ludwigsburg

Telefon: 07141/144- 2465

Mail: psp@landkreis-ludwigsburg.de

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass sich unsere E-Mail-Adresse geändert hat. Bitte verwenden Sie künftig unsere neue E-Mail-Adresse.

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 08:30 - 12:00 Uhr

Mo: 13:30 - 15:30 Uhr

Do: 13:30 - 18:00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie einen Termin, damit wir genügend Zeit für Sie haben.

Kindertagespflege als Weg in die Selbstständigkeit: Noch freie Plätze im neuen Qualifizierungskurs ab 14. April 2026

Für viele Familien ist eine verlässliche, liebevolle und kostengünstige Kinderbetreuung von besonderer Bedeutung – gerade in den ersten drei Lebensjahren ihrer Kinder. Die öffentlich-geförderte Kindertagespflege bietet genau das: individuelle Betreuungsangebote in einer kleinen Gruppe, eine familiäre Atmosphäre und enge Bindungen. Gleichzeitig eröffnet sie engagierten Menschen eine erfüllende berufliche Perspektive – als qualifizierte Kindertagespflegeperson. Der nächste Qualifizierungskurs über das Kompetenzzentrum Kindertagesbetreuung startet am 14. April 2026.

Wer Freude am Umgang mit Kindern hat, verantwortungsvoll handelt und sich eine selbstständige Tätigkeit vorstellen kann, für den ist die Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson genau das Richtige. In einer fundierten Qualifizierung lernen angehende Kindertagespflegepersonen alles, was sie für die Betreuung und Förderung von Kindern wissen müssen – von Pädagogik und Entwicklungspsychologie über Ernährung bis hin zu rechtlichen und organisatorischen Grundlagen. Die Tätigkeit bietet nicht nur die Möglichkeit, Familie und Beruf gut zu vereinbaren, sondern auch die Chance, Kinder auf ihrem Weg ins Leben zu begleiten und zu fördern. Im nächsten Qualifizierungskurs ab 14. April 2026 gibt es noch freie Plätze.

Informationsveranstaltung am 11. März 2026:

Interessierte erhalten weitere Informationen direkt beim Kompetenzzentrum Kindertagesbetreuung auf der Homepage www.tageseltern-lb.de. Zur nächsten Informationsveranstaltung am Mittwoch, 11. März 2026, um 18.30 Uhr können sich Interessierte unter dem Reiter

„Aktuelles – Informationsveranstaltungen“ einwählen.

LudwigsTafel Mobil in Asperg

Die LudwigsTafel in Asperg!

Hilfe, die ankommt. Bei Ihnen.

Das LudwigsTafel-Mobil ist unser neues Angebot für alle, die keine weiten Wege auf sich nehmen können.



Das LudwigsTafel-Mobil in Asperg:
Mittwochs von 13:15-14:15 Uhr
Bahnhofstraße 1,
Parkplatz Bushaltestelle Volksbank

Das LudwigsTafel-Mobil sucht immer nach
(Lebensmittel-)Spenden und engagierten
Mittreiter*innen! Mehr auf LudwigsTafel.de



Kindergärten / Schulen



Goetheschule Asperg



Bunte Kostüme, fröhliche Musik und beste Stimmung – Fasching an der Goetheschule

Ausgelassene Stimmung, kreative Kostüme und jede Menge gute Laune prägten die diesjährige Faschingsfeier an der Goetheschule. Schon am Morgen verwandelte sich das Schulhaus in ein farbenfrohes Meer aus Prinzessinnen, Superhelden, Tieren, Zauberern und vielen weiteren fantasievollen Gestalten. Alle Kinder kamen verkleidet und sorgten bereits beim Betreten der Klassenzimmer für strahlende Gesichter. Auch das gesamte Kollegium erschien verkleidet. Passend zum Motto als Cowboys und Cowgirls rundeten sie das stimmungsvolle Gesamtbild ab.



Foto: Goetheschule

Jede Klasse gestaltete ihre eigene kleine Faschingsfeier mit einem ganz individuellen Programm. Von fröhlichen Tanzpartys mit mitreißender Musik über ein gemeinsames, gemütliches Frühstück bis hin zu spannenden Escape Rooms war alles geboten. So wurde gelacht, gerätselt, getanzt und natürlich auch genascht.

In der dritten Stunde versammelten sich schließlich alle Schülerinnen und Schüler gemeinsam auf dem Schulhof zur großen Faschingsfeier. Die Bläserklasse eröffnete das bunte Treiben mit schwungvollen Stücken. Auch der Chor begeisterte mit seinen einstudierten Liedern und versüßte allen Anwesenden die Feier mit musikalischem Können und viel Freude am Singen.

Ein besonderes Highlight durfte natürlich nicht fehlen: Traditionell wurde gemeinsam das Fliegerlied angestimmt. Spätestens hier hielt es niemanden mehr still – auf dem gesamten Schulhof wurde ausgelassen mitgesungen und getanzt. Den krönenden Abschluss bildete eine riesengroße Polonaise, die sich quer über den Schulhof schlängelte und schließlich zurück in die Klassenräume führte.

So ging ein fröhlicher und rundum gelungener Faschingstag zu Ende, der allen Beteiligten sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Schulanmeldung an der Goetheschule

Am 25.02.2026 fand die Schulanmeldung der neuen Erstklässler für das kommende Schuljahr in den Räumen der Goetheschule statt. Zahlreiche Eltern kamen gemeinsam mit ihren Kindern zur Anmeldung, um einen ersten wichtigen Schritt in Richtung Schulstart zu gehen. Für die zukünftigen Schülerinnen und Schüler bot sich dabei die Gelegenheit, erste Eindrücke vom Schulleben zu sammeln und einige Lehrkräfte kennenzulernen.

Während der Anmeldung stand für die Kinder ein liebevoll vorbereitetes Malangebot bereit, das großen Anklang fand und die Wartezeit auf angenehme Weise verkürzte.

Für das leibliche Wohl sorgten die Eltern der jetzigen Erstklässler mit selbst gebackenen Kuchen. Ein besonderer Dank gilt hierbei den engagierten Helferinnen und Helfern sowie der Organisation des Elternbeirats.

Die Schulfamilie freut sich darauf, die neuen ErstklässlerInnen im kommenden Schuljahr willkommen zu heißen und gemeinsam in einen spannenden neuen Lebensabschnitt zu starten.

Bundesfreiwilligendienst (BFD) an der Goetheschule

Wir suchen für das Schuljahr 2026/2027 noch einen engagierten und motivierten Jugendlichen für den

Bundesfreiwilligendienst an Schulen (BFD), m/w/d

Zu deinen Aufgaben gehören:

- Mithilfe bei der Betreuung im Ganztagsbetrieb (Mittagsband, Arbeitsgemeinschaften, Lernzeit)
- Vorbereitung und Durchführung von Arbeitsgemeinschaften im Ganztags
- Begleitung bei schulischen Veranstaltungen
- Unterstützung einzelner SchülerInnen in Kleingruppen oder im Unterricht
- Mitarbeit im Sekretariat

Der BFD gibt einen Einblick in die umfangreichen Aufgaben im Schulbetrieb. Dabei bietet die Arbeit mit Kindern ein besonderes Erfahrungs- und Lernfeld. Der BFD bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten, seine eigenen Interessen und Fähigkeiten kennenzulernen und in verschiedene berufliche Richtungen reinzuschmecken. Wenn du Freude und Interesse an der Begleitung der SchülerInnen im Schulalltag hast und dich sozial engagieren willst, schicke deine Bewerbung bitte an:

Goetheschule Asperg
Schulleitung: Ingrid Sturm
Wilhelmstraße 17
71679 Asperg
Telefon: 07141/68120-0

E-Mail: sekretariat@goetheschule-asperg.de
Die Stelle wird vergütet. Weitere Informationen findest du auch unter www.bundesfreiwilligendienst.de.
Bei Rückfragen stehen wir dir gerne zur Verfügung.

Friedrich-Hölderlin-Schule Asperg



Bundesfreiwilligendienst BFDI gesucht – ab September 2026 bis August 2027

Die Friedrich-Hölderlin-Schule, 71679 Asperg, sucht für ihre Ganztagsgrundschule zwei engagierte Personen, die uns in unseren organisatorischen und pädagogischen Aufgaben unterstützen.

Die Einsatzfelder sind:

- Mithilfe im Ganztags: Anbieten einer eigenen AG oder Betreuung eines Ateliers (z.B. Kreativraum, Bauraum, Bücherei), Mitbetreuung beim Mittagessen und beim freien Spiel, Unterstützung bei der Lernzeit
- Individuelle Förderung: Unterstützung einzelner Schüler oder kleiner Schülergruppen beim Lernen
- Unterstützung der Schulsekretärin: Telefondienst, Aufgaben in der Verwaltung

Wenn Sie Interesse an dieser interessanten und sehr abwechslungsreichen Arbeit mit unseren Schülerinnen und Schülern haben, freuen wir uns sehr über einen Anruf oder eine E-Mail von Ihnen! Es sind Bewerbungen für ein ganzes Jahr (ab 14. September 2026)

oder ein halbes Jahr möglich (ab 14. September oder ab Februar 2027). Bewerbungen für ein ganzes Jahr werden bevorzugt.

Sonja Hauss, Schulleiterin
poststelle@04116233.schule.bwl.de
Tel. 07141 68121-60

Karneval der Tiere an der Friedrich-Hölderlin-Schule

Die dritten Klassen der Grundschule führten am 12. Februar 2026 in ihrer Winterfeier die Suite „Karneval der Tiere“ von Camille Saint-Saens auf. Jede Klasse präsentierte eigene fantasievolle Szenen zu den verschiedenen Musikstücken.



Die 3c begrüßte das aufmerksame Publikum mit einem eleganten Löwenmarsch. Später brachte sie noch ein großes Klavier auf die Bühne, auf dem angestrenzte Pianisten ihre Tonleitern spielten. Auch ein Kuckuck schwebte elegant zu seinem Kuckucksruf durch die Aula.

Bei der 3b suchten Kängurus ihre Babys, Vögel flatterten durchs Vogelhaus und Schwäne tanzten elegant als Ballett.

Die Klasse 3a zeigte Schildkröten beim gemächlichen Tanz, einen mutigen Esel in einer lustigen Geschichte und lebhaftes Dinosaurierskelette.



Fotos: Sonja Hauss

Und in der 3d sorgten aufgeregte Hühner und ein stolzer Hahn, tanzende Elefanten aus verschiedenen Ländern und ein Aquarium mit bunten Fischen sowie einem gefährlichen Hai für Begeisterung. So viel Spielfreude und kreative Ideen gab es da zu sehen!

Das faszinierte Publikum bedankte sich am Ende mit einem kräftigen und langen Applaus bei den stolzen Aufführenden.

**Friedrich-List-Gymnasium
Asperg**

FLG

Tag der offenen Tür am FLG

Begleitet von frühlinghaftem Wetter und ersten wärmenden Sonnenstrahlen kamen am 27. Februar viele Viertklässler:innen aus der Umgebung, um das FLG besser kennenzulernen, und wurden als

erstes vom Unterstufenchor in der Aula mit zwei Songs begrüßt. Im Anschluss ergriff die neue Schulleiterin Frau Fink das Wort, um alle willkommen zu heißen.



Tag der offenen Tür

Foto: F. Feil

Die Viertklässler:innen und deren Eltern sowie alle anderen am Schulleben interessierten Gäste und ehemalige Schüler:innen konnten an Schulhausführungen, die im Tandem von Lehrkraft und Schüler:in durchgeführt wurden, teilnehmen oder in Schnupperstunden einen kleinen Eindruck davon erhalten, wie der Unterricht am FLG aussehen könnte. Dafür konnten die Fächer Französisch, Spanisch, Latein und NIT (Naturwissenschaft, Informatik und Technik) ausgewählt werden.

Auch über den außerunterrichtlichen Bereich konnte man einen guten Überblick gewinnen. Die Schulsanitäter:innen, eine Akrobatikgruppe sowie den Kammerchor konnte man in Aktion sehen und gemeinsam mit der Unterstufentheater-AG Theater-Improspiele ausprobieren.

Bei einer Chemievorführung wurden spektakuläre Experimente bestaunt.

Offene Angebote wurden in verschiedenen Räumen angeboten, unter anderem ein Mathe-Knobelraum oder ein Raum der Religionen. Außerdem stellten sich die SMV, die Schülerfirma, die Garten- und die Roboter-AG vor. Ein bunter Einblick in den Kunstunterricht erwartete die Gäste bei der Kunstaussstellung in den Kunsträumen. Zum Abschluss bot die Schulband wieder einen fulminanten Abschluss mit Songs wie Teenage Dirtbag und Emptiness Machine. Die Schulgemeinschaft des FLG freut sich, die neuen Fünftklässler:innen im September an unserer Schule zu begrüßen.

Realschule Tamm



Selbstverkäufer-Kinderbasar an der Realschule Tamm am 21.03.2026

Sie haben keinen Platz mehr im Keller oder auf dem Dachboden? Die Anzihsachen sind zu klein, mit Spielen wird nicht mehr gespielt oder Bücher liegen nur noch in der Ecke?

Nutzen Sie die Gelegenheit und machen diese Sachen zu Geld. Verkauf werden darf alles für kleine und große Kinder (Kleidung ab 10 / 11 Jahre empfohlen).

Oder sind Sie auf der Suche nach einem Schnäppchen?

Dann kommen Sie zum Stöbern vorbei.

Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, Brezeln, Kuchen und Getränken bestens gesorgt.

Wann?

Samstag, 21.03.2026, 10.00 bis 13.00 Uhr

Wo?

Realschule Tamm, Rilkestraße 16, 71732 Tamm

Tischreservierungen per E-Mail (€ 5,00 Tischgebühr) ab 23.02.2026 bis 15.03.2026 unter basar@realschule-tamm.de.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.realschule-tamm.de.

KINDERSACHEN basar

REALSCHULE TAMM
Rilkestr. 16, 71732 Tamm

SA 21.03.2026
10.00 – 13.00 Uhr

Verkäufer-Info

- Selbstverkäufer
- Tischgebühr: 5 €
- Bezahlung am Basartag
- Bitte nur einen! Kleiderständer
- Tischgröße: ca. 140x50cm

Tischvergabe
Reservierung per Mail:
basar@realschule-tamm.de
Anmeldebeginn: 23.02.2026
Anmeldeschluss: 15.03.2026

BEWIRTUNG
Kaffee & Kuchen

Der Erlös aus Tischmiete und Bewirtung kommt komplett den Schülerinnen und Schülern der RST zu Gute.

Alles rund ums Kind und um Jugendliche
Spielsachen
Spiele, Bücher
Kleidung
(ab 10 / 11 Jahre)

Realschule tamm Förderverein

Plakat: Andreas Schreiner

Realschule Tamm öffnet ihre Türen: Ein Tag voller Entdeckungen

Wenn das Schulhaus von Kinderlachen erfüllt ist, der Duft von frischem Popcorn durch die Gänge zieht dann ist es wieder so weit: Die Realschule Tamm lud am Samstag, 28.02.2026 zum Tag der offenen Tür ein. Besonders die Viertklässler nutzten gemeinsam mit ihren Eltern die Gelegenheit, einen Blick hinter die Kulissen ihrer potenziellen neuen Schule zu werfen.

Für interessierte Schülerinnen und Schüler stand eine spannende Entdeckungsreise auf dem Programm. Das Angebot war so vielfältig wie das Schulleben selbst: Während beim Kinderschminken bunte Kunstwerke auf Gesichtern entstanden, konnten kreative Köpfe beim Taschenbemalen oder Lesezeichenbasteln ihr Talent unter Beweis stellen.

Wer es lieber rasant und sportlich mochte, kam bei den interaktiven Sportspielen voll auf seine Kosten. Die Naturwissenschaftler luden zu faszinierenden Experimenten ein. Im Bereich der Wahlgrundsätze wurde Demokratie spielerisch begreifbar gemacht und somit gesellschaftliche Themen aufgegriffen. Die Schulsanitäter zeigten ihr wichtiges Angebot.

Ein herzliches Dankeschön gilt den Schülerinnen und Schülern sowie deren Eltern. Mit großem Engagement sorgten sie für das leibliche Wohl der Gäste: Von herzhaften Hot Dogs über eine riesige Auswahl an Kuchen bis hin zu frisch zubereitetem Popcorn blieb kein Wunsch offen. Die Auftritte der Tanz-AG und des Schülerchors zeigten, wie viel Freude und Talent in der Schulgemeinschaft steckt. Der Tag zeigte: Die Realschule Tamm ist ein Ort der Begegnung und der Gemeinschaft.

Anmeldung an der Realschule Tamm für das Schuljahr 2026/2027

Vom 09.03.2026 bis 12.03.2026 finden die Anmeldungen an den weiterführenden Schulen statt. Damit der Start an der Realschule Tamm reibungslos gelingt, bieten wir Ihnen die Möglichkeit zur bequemen Online-Anmeldung: <https://realschule-tamm.schulanmeldungen.com>. Bitte denken Sie daran, das Formular am Ende auszu-drucken und zu unterschreiben.

Welche Unterlagen werden benötigt?

- Ausgedrucktes und unterschriebenes Anmeldeformular
- Geburtsurkunde oder Identitätsnachweis
- Grundschulempfehlung (Blatt 3 + Blatt 2)
- Nachweis der Masernimpfung

Weitere Informationen / Unterlagen finden Sie auf unserer Home-page:

<https://www.realschule-tamm.de/unsere-schule/anmeldung-klasse-5>.

Wann können Sie Ihr Kind bei uns anmelden?

- Mo., 09.03.2026: 07:00 Uhr – 12:00 Uhr & 13:00 Uhr – 15:30 Uhr
- Di., 10.03.2026: 07:00 Uhr – 12:00 Uhr & 13:00 Uhr – 15:30 Uhr
- Mi., 11.03.2026: 07:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Do., 12.03.2026: 07:00 Uhr – 12:00 Uhr

Falls eine Online-Anmeldung nicht möglich ist: Nutzen Sie unsere Vor-Ort-Anmeldung mit Tablets:

- Mo., 09.03.: 09:00 Uhr – 11:00 Uhr
- Di., 10.03.: 13:00 Uhr – 15:30 Uhr
- Mi., 11.03.: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Wir freuen uns darauf, Sie und Ihr Kind bald persönlich kennenzulernen! Falls Sie Fragen haben, melden Sie sich gerne bei uns.

Gemeinschaftsschule Hanfbachschule



Anmeldung für die Klasse 5 der Gemeinschaftsschule Möglingen

- Montag, 09.03.26: 8.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr
- Dienstag, 10.03.26: 8.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr
- Mittwoch, 11.03.26: 8.30 – 12.00 Uhr
- Donnerstag, 12.03.26: 8.30 – 12.00 Uhr

Die Anmeldung erfolgt durch die Erziehungsberechtigten. Bei der Anmeldung legen Sie bitte folgende Unterlagen vor:

- Identitätsnachweis Ihres Kindes (Geburtsurkunde, Personalausweis oder Reisepass)
- Nachweis über Masernimpfung oder Masernimmunität nach § 20 Absatz 9 Infektionsschutzgesetz (IfSG)
- die Empfehlung der Klassenkonferenz oder die Rückmeldung für den weiteren Bildungsweg oder die Information über die in der zentralen Kompetenzmessung erzielten Ergebnisse

Schiller-Volkshochschule



Neue Kurse

Mehr Lebensqualität und Resilienz durch Achtsamkeit (MBSR)

Die 8-wöchige Schulung ist verbunden mit Übungen zur Körperwahrnehmung, Meditation, achtsamem Yoga. Umfangreiche Kursunterlagen sind in der Gebühr enthalten. Vor Kursbeginn führt der Kursleiter telefonisch ein individuelles Vorgespräch mit den Teilnehmenden.

Kursnummer: 26A310203

Termin: 18.03.2026, 18:00 – 20:30 Uhr (8x)

Dozent: Siegfried Dannwolf

Gebühr: 280,- Euro

Ort: Haus der Vereine (Schillerschule), Schillerstr. 3, vhs-Raum

Jeanstasche nähen

für Kinder von 6 bis 10 Jahren

In diesem Kurs nähst du aus einer alten Jeans von dir eine coole Umhängetasche. Dabei lernst du die Nähmaschine und die Grundtechniken des Nähens kennen. Eine Nähmaschine muss nicht mitgebracht werden. Keine Nähmaschinenkenntnisse erforderlich. Materialkosten von 3,- Euro sind in der Gebühr enthalten.

Kursnummer: 26A734003

Termin: 18.03.2026, 16:00 – 18:00 Uhr

Dozentin: Gabriele Clausecker

Gebühr: 22,- Euro

Ort: Haus der Vereine (Schillerschule), Schillerstr. 3, vhs-Raum

Osterkranz binden

Passend zur Jahreszeit entstehen in diesem Kurs ein oder zwei individuelle Kränze, die Sie mit Hilfe von Moos, Zweigen und Ranken sowie österlichen Accessoires kreieren. Ob Stecken, Winden oder Drahten, Sie bekommen viele hilfreiche Tipps und Techniken gezeigt. Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Materialkosten (ca. 8,- Euro) werden im Kurs abgerechnet.

Kursnummer: 26A253306

Termin: 20.03.2026, 18:30 – 21:30 Uhr

Dozentin: Susanne Polziehn

Gebühr: 23,- Euro

Ort: Haus der Vereine (Schillerschule), Schillerstr. 3, vhs-Raum

Auf zu neuen Ufern

Ein Boot bauen und in See stechen, in Gedanken am Ufer entlang rudern, in stürmische Gewässer segeln. Das Bild des Bootes beinhaltet viele Geschichten, denen wir gestalterisch nachgehen wollen. Boote entstehen spontan aus „Abfall“ oder Naturmaterial und dienen als Ideengeber für Zeichnung, Malerei, Druck. Vielleicht entsteht (ggfs. zusammen mit Worten) ein kleines Gesamtkunstwerk. Materialkosten werden im Kurs nach Verbrauch abgerechnet (maximal 10 Personen).

Kursnummer: 26A241703

Termin: 20.03.2026, 14:00 – 18:00 Uhr

Dozentin: Christine Fluhrer

Gebühr: 28,- Euro

Ort: Haus der Vereine (Schillerschule), Schillerstr. 3, vhs-Raum

Anmeldung:

Eine Anmeldung bei der Schiller-Volkshochschule ist erforderlich unter Angabe der Kursnummer. Telefonisch unter 07141 144-2666, per E-Mail an info@schiller-vhs.de oder im Internet unter www.schiller-vhs.de